

Heinrich Hoffmann (1809-1894)

Der tote Onkel

Dein Neffe hätte dir dem lieben
Herrn Onkel gern auf's Grab geschrieben:
»Was ist der Mensch ein töricht Kind,
Den Tod zu scheuen, der doch jeden faßt!

- 5 Es stirbt sich, wenn es sein muß, so geschwind;
Die leben bleiben, tragen schwere Last.
Die Qual des Schmerzes ist so klein den Sterbenden,
Die Qual des Wartens, ach! so groß den Erbenden.«
(60 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/hoffmanh/allersel/chap001.html>